

## Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 20. 7. 1894

Herrn D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Pension Leop. Petta Rudolfshöhe  
Ischl

5 Lieber Thuri! Ich komme Samstag mit dem Zuge, der 9 Uhr 40 von AUSSEE geht. Dañ schaue ich ins CAFÉ WALTER u. fuche zunächst einen MASSEUR oder MASSEUSE, da ich wahnfinnige rheumat. Kreuzschmerzen habe. Dann bleibe ich bei euch bis 6 Uhr Abds.

Herzlichst Dein

Hermann

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Kartenbrief

Handschrift: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Grundsee, 20/7«. 2) Stempel: »Ischl, 20 7 94, 12M«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »20/7 94«

Ordnung: 1) mit rotem Buntstift von unbekannter Hand nummeriert: »24« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »24«

▣ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 76.

### Erwähnte Entitäten

Orte: Bad Aussee, Bad Ischl, Café Walther, Grundlsee (Gemeinde), Hotel und Pension Rudolfshöhe (Leopold Petter)